

# Sempr Sport. Aktuell

153



4. Quartal  
Dez. 2019



# SpVgg Altenerding



# Erdgas ist vielseitig und umweltfreundlich.

Umweltfreundliches Erdgas  
Persönlicher Service  
Regionales Engagement

  
**STADTWERKE**  
ERDING

**ERDGAS**   
[www.stadtwerke-erding.de](http://www.stadtwerke-erding.de)

© 2018 Stadtwerke Erding. www.stadtwerke-erding.de

## Zum Jahreswechsel



*Mit dem Jahr 2019 liegt wieder ein Jahr mit sehr vielen Aktivitäten hinter uns.*

*Entscheidend ist wohl die Tatsache, dass man während der vergangenen 12 Monate seinen Sport ausüben konnte, man gesund genug war und vor allem gesund blieb.*

*Alle ehrenamtlichen Helfer, Funktionäre und Übungsleiter opferten wieder sehr viel Freizeit, damit unsere Mitglieder, „ob jung oder alt“, ihren gewünschten Sport ausführen konnten. Hier wird neben der so wichtigen sportlichen Tätigkeit auch soziales Verhalten und Integration in der Gemeinschaft vermittelt. Die Jugend ist orientierter und hat Perspektiven, was für ein erfolgreiches Leben von großer Wichtigkeit ist, vielen Dank dafür.*

*Mein Dank geht an den Landkreis und der Stadt Erding vertreten durch Herrn Landrat Martin Bayerstorfer und Herrn Oberbürgermeister Max Gotz mit ihren Verwaltungen, allen Firmen, Geschäften und Banken für die großzügige Unterstützung in diesem Jahr - und ich bedanke mich auch schon im Voraus für die weiterhin großzügige Unterstützung.*

*Ein großes Lob auch an den Förderverein der SpVgg Altenerding und den Biiber Handballfreunden, die wiederum mit zahlreichen Aktivitäten unseren Verein finanziell unterstützten.*

*Im Jahr 2020 feiert die Spielvereinigung Altenerding das 100jährige Bestehen mit einem Festprogramm vom 20. bis 24. Mai. Es gibt bis dahin noch einiges zu tun und bedanke mich jetzt schon beim Festausschuss und allen Mitarbeitern für die umfangreichen Planungsaktivitäten.*

*Unseren Mitgliedern, Ihren Familien sowie Freunden der Spielvereinigung wünsche ich eine ruhige besinnliche Adventszeit, frohes Weihnachten, einen guten Start ins Jubiläumsjahr 2020 und darin viel Schönes und Gutes in bester Gesundheit.*

Euer  
Erich Neueder



Liebe Mitglieder und Leser,

auch wir müssen mit der Zeit gehen bzw. auf dem neuesten Stand bleiben.  
Nachdem auch unsere Mitglieder immer mehr im virtuellen Netz zuhause sind, hat der Gesamtvorstand der Spielvereinigung Altenerding beschlossen, ab dem Jahr 2020 die Vereinszeitung nur mehr auf die Homepage zu stellen. Wir mussten im vergangenen Jahr viele der gedruckten Exemplare im Papiercontainer entsorgen und das ist weder für die Umwelt noch für die Finanzen eines Vereins weiterhin zu verantworten.  
Die erste Online-Ausgabe erscheint Anfang März 2020 unter  
[www.spvgg-altenerding.de](http://www.spvgg-altenerding.de).

Bitte denken Sie auch daran, uns so bald wie möglich ihre Adressen- und Kontoänderungen mitzuteilen.

Auch Kündigungen sind 4 Wochen zum Jahresende schriftlich einzureichen und zwar bei: Ulrike Pointner, Geschäftsstelle, Drechslerstr. 34, 85435 Erding  
Email: [pointner@tele2.de](mailto:pointner@tele2.de)



[www.Orthosportiv.de](http://www.Orthosportiv.de)

Dres. med.  
Stephan Zimmermann  
Michael Schröder  
Matthias Klepsch  
Alexander Sigel  
Holger Lemke

Fachärzte für Orthopädie und  
Unfallchirurgie  
Spezielle Orthopädische Chirurgie  
Rheumatologie  
Sportmedizin

Chirotherapie  
Physikalische Therapie  
Rehabilitationswesen  
Akupunktur  
Ambulante und  
stationäre Operationen

Erding, Lange Feldstr. 26

Tel. 08122-900230

Fax: 08122-900232

**Frisch verletzt?  
Massive Schmerzen ?  
Sie wissen nicht wohin?**

**Dann sind Sie bei uns genau an der richtigen Stelle!**

**Unser Spezialisten-Team freut sich, Sie in unserer Praxis in ED behandeln zu dürfen.**

# V-GRUPPE

## V-Sport-Wanderer werden nass

Zum Juli Wandertermin (13.07.2019) fuhren 16 Vital-Sportwanderer zur Hohenlindener Sauschütt in den Ebersberger Forst. Begonnen wurde die Wanderung über den Waldlehrpfad zurück zum Parkplatz. Am Fledermaushäuschen vorbei – leider ohne Fledermäuse - wurden die verschiedenen Holzarten – Fichte-Lerche-Tanne - an Demotafeln studiert. An einer Weitsprunganlage beschildert mit Sprunglängen der Tiere, von der Maus bis zum Rothirsch, versuchte sich zwar keiner, aber die Kommentare waren nicht minder amüsant. So was habe ich schon in der Schule nicht gemocht, diese Springerei. Ansonsten mahnten die am Wegrand aufgestellten Holzskulpturen zur Ruhe. Infotafeln über Leben in den Baumwipfeln sowie über den wichtigen Lebensraum im Totholz, entlang des Weges weisen mehrmals auf den wichtigen Ökokreislauf im Wald hin. Voll mit Wissen über Wald und Tier wechselten wir dann in die Wege an den Wildgehegen hinein. Eine Wildschweinrotte um den Suhlteich herum empfing uns mit ihrem typischen Geruch.



Fürs Monatswanderbild konnten wir aber es gerade noch aushalten. Danach versuchten wir das Rotwildrudel vom Beobachtungsstand am Rande der großen Lichtung zwischen den Bäumen auszumachen. Leider nur weit weg, aber von den Futterlagerhäuschen aus, war uns dann vergönnt sogar den Hirsch mit seinem Geweih zu erkennen.

Als wir dann zum Feuchtbiotop über Forststrasse wechselten standen schon dunkle Wolken über uns, die dann alle ihre Schleußen öffneten. Genügte es zu Anfang noch sich unter Bäumen unterzustellen, so regnete es nach kurzer Zeit so intensiv und dauerhaft , dass wir den kürzesten Weg zurück zur Sauschüttwirtschaft einschlugen. Dort trockneten wir unsere Jacken, weil wir natürlich zum Mittagessen zu früh waren. Der Wirt und seine Bedienung heiterten uns mit Ihren Sprüchen immer wieder auf, sodass trotz der Nässe von oben es eine schöne Saisonabschlußwanderung war.

### **Gerichtsbarkeit und ein Spruch**

Die Septemberwanderung der V-Gruppe war durchaus geschichtlich. Am 21.9. trafen sich 15 Mitglieder in Pesenlern beim Gasthof Bachmeier zur Wanderung in die Fraunberger „Gerichtsbarkeit“. Zunächst führte der Weg durch Maisfelder in Richtung Wartenberg. Etwa auf der Hälfte bogen wir nach rechts ab auf den Weiler Urtl zu. Vorbei an Pferdekoppeln mit wunderbaren Tieren konnten wir in einem kleinen Sägewerk an der Strogn zusehen, dass auch am Samstag bei Bedarf geschnitten wird. Es wurde dann die Hauptstrasse Riding-Wartenberg gequert und Frau Graße erzählte uns beim Gehen auf dem Radweg nach Riding, dass hier in Urtl im Mittelalter die Gerichtsbarkeit des Barons von Fraunberg angesiedelt war. Es kamen Richter aus den nahen Landshut, um hier zu Urteilen über Leben und Tod. Todesurteile wurden dann unmittelbar auf dem nahen Galgenberg nahe Riding vollstreckt. Nachzulesen ist dies alles in der ausführlichen Chronik der Gemeinde Reichenkirchen im Kapitel „die Barone von Fraunberg“. Am Ortseingang von Riding schwenkten wir dann auf die Pesenlernerstrasse in Richtung Maurer. Die Technik des alten Wehrs an der Strogn, Baujahr etwa um 1930, soll erneuert werden. Der Wanderleiter Rudi Kirmeyer erklärte kurz die Details der Funktionen Hochwasserschutz und Staufunktion.



# Unser guads, süffigs, boarisches Bier.

  
**HEIMATLIEBE**  
1 Cent je Liter für wohltätige Zwecke



[www.stiftungsbraeu.de](http://www.stiftungsbraeu.de)



Im Bräumoos konnten wir nochmals schöne Pferde bewundern als wir rechter Hand nach Moos einschwenkten. Der Rückweg nach Pesenlern war dann der selbe Weg wie zu Beginn.

Vor dem Essen im Gasthaus Bachmeier in Pesenlern diskutierten wir noch den schönen Spruch „**Das Gestern ist Geschichte - das Morgen ist ein Rätsel - das Heute ist ein Geschenk**“, der an Wand des Gasthauses zu lesen ist.

### **Vitalsportwanderer auf dem Panoramaweg auf Abwegen**

Die Oktoberwanderung (20.10.2019) der Vitalsportgruppe führte über Teile des Fraunberger Panoramaweges. Ausgehend von Parkplatz des Gasthauses Stulberger, wo Wanderleiter Rudi Kirmeyer gut 20 Mitglieder und Gäste begrüßen konnte, verließen wir den Ort durch eine schicke Neubausiedlung hindurch, hinauf zum ersten Aussichtspunkt. Von dort in Richtung Westen machte man leicht die Orte angefangen von Langengeisling, Eichenkofen, Reichenkirchen, Fraunberg und Riding an ihren Kirchtürmen aus. Bergab ging es dann zum Weiler Bachham hinunter auf die Strasse nach Kleinaltheim. Leider ließ sich hier der Wanderleiter vom Ehrenvorstand Roland Hüttner nicht überzeugen und führte die Gruppe über die falsche Abzweigung hinauf zum höchsten Punkt des Panoramaweges mit einem Rundblick von der Allianz Arena im Münchner Norden über den Flughafen München II bis hinauf nach Freising Weihenstephan.

Leider endete hier der Weg und um wieder auf die richtigen Weg zurück zu kommen, war ein „Abstieg“ durch ein Grünlandfeld notwendig, was nicht allen Teilnehmern Freude bereitete.

Über einen weiteren Aufstieg hoch zum Galgenberg, wo laut Überlieferung im Mittelalter die Urteile der Urtler Gerichtsbarkeit vollstreckt wurden, schloss sich der Kreis und nach knapp zwei Stunden wurde der Rückweg nach Fraunberg wieder erreicht.

Eine kleine Entschädigung für den Fehler des Wanderleiters war dann das bekannte gute Mittagessen im Gasthaus Stulberger in Fraunberg.

### **Auch 2020 Vitalsport im Fischer's Seniorenheim**

Die Vitalsportgruppe meldet die Vertragsverlängerung mit der Fischer's Wohltätigkeitsstiftung für das Jahr 2020. Somit kann für die Hausbewohner und für die Gäste auch in 2020 Herzsport mit unseren beiden **Übungsleiterinnen Ursula Krause und Margit Schulte** gemacht werden. Eine inzwischen eingeschworene Seniorengruppe aus 8 Fischer's Senioren aus dem betreuten Wohnen und regelmäßigen Gästen aus der Stadt Erding treffen sich jeden Dienstag außerhalb der Ferienzeit im Turnsaal des Seniorenheims zum Sport. Unter Leitung der beiden Übungsleiterinnen Frau Krause und Frau Schulte werden dem Alter angemessene Übungen mit großem Engagement absolviert.





Auf Grund der Devise **“Herzsport hält jung“** legt die Abteilungsleitung großen Wert darauf, daß diese Möglichkeit erhalten bleibt. Als betreuender Arzt für diese Gruppe steht **Herr Dr. Hart** , der seine Praxis in unmittelbarer Nachbarschaft betreibt, zur Verfügung. Auch für 2020 wird die Abteilungsleitung bemüht sein, die Seniorensportgruppe zu unterstützen und auch die Sportgeräte weiter zu modernisieren und zu erneuern. Zum Anlass der Vertragsverlängerung konnten wir die **Einrichtungsleiterin Frau Heß-Sauer** zu einem Kurzbesuch samt Fototermin begrüßen. **Die Vitalsportgruppe in der SpVgg Altenerding e.V. bedankt sich bei der Fischer’s Wohltätigkeitsstiftung für die Vertragsverlängerung** zur Nutzung des Sportsaales und wünscht der Gruppe weiterhin erfolgreiche Sportstunden.

**RKI-2019**

**Weihnachtsfeier  
am Samstag, den 14. Dezember  
Saalöffnung ab 11.30 Uhr  
im Gasthaus Stulberger in Fraunberg**



**Die Abteilungsleitung der Vitalsport-Gruppe  
wünscht allen Mitgliedern und Ihren Familien  
sowie den Freunden der Abteilung  
eine besinnliche Adventszeit,  
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest  
sowie ein gutes und vor Allem gesundes  
neues Jahr 2020.**



Sauber  
g'sportelt!

## Unser Engagement für den Sport.

Wir unterstützen kleine und große Sportler in unserer Heimat. Denn mit Energie kann man viel bewegen.

[www.esb.de/engagement](http://www.esb.de/engagement)  
☎ 0800 0 372 372 (kostenlos)

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

# TENNIS

Auch das vergangene Jahr war durch viele verschiedene Aktivitäten geprägt, von denen hier nur ein paar aufgezählt werden sollen: das **Saisoneröffnungsturnier**, die **Vereinsmeisterschaften** der Jugend und der Erwachsenen, das **Seniorenfest**, **verschiedene Leistungsklassenturniere**, das **Sommerfest**, die **Sonnwendfeier** und die **Halloween-Nacht!**

Ein großer Erfolg war wie schon im letzten Jahr die Teilnahme an der **Ferrienspaßaktion** der Stadt Erding.

Viele Neumitglieder konnten wieder über die beliebten **Fast-Learning-Kurse** gewonnen werden. Den Neumitgliedern wurde zusätzlich ein „**Montagstreff**“ angeboten, um Spielpraxis zu pflegen. Wie schon in den letzten Jahren wurden unsere **Ballschule in der Carl-Orff-Grundschule** und das **Talentino Tennistraining** in Schollbach für Kinder und Jugendliche angeboten.

## Mannschaften

Alle Mannschaften kämpften mit viel Engagement und mit mal mehr, mal weniger Erfolg, aber immer viel Spaß. Besonders hervorzuheben ist der **direkte Wiederaufstieg der Herren 50** in die BK I nach dem etwas unglücklichen Abstieg aus dem Vorjahr.

Im nächsten Jahr werden voraussichtlich alle Mannschaften wieder gemeldet, lediglich die Damen werden nur noch mit einer Mannschaft antreten.



**SPORTPARK  
SCHOLLBACH**

# Alles unter einem Dach

Tennis, Squash, Badminton, Fitness, Group Fitness und Sauna



Sportpark Schollbach • Schollbach 17 • 85435 Erding • 08122 / 911 00  
[www.sportpark-schollbach.eu](http://www.sportpark-schollbach.eu) • [www.facebook.com/sportpark-erding](https://www.facebook.com/sportpark-erding)

## Tennis-Vereinsmeisterschaften der SpVgg Altenerding Schrattenthaler und Wildgruber siegen

Erfreulicherweise konnte dieses Jahr zu den Tennis-Vereinsmeisterschaften wieder eine Damen-Konkurrenz abgehalten werden. Es siegte **Irene Schrattenthaler vor Sandra Seeburger und Anne Dinkel**. Bei den Herren nahmen 24 Spieler teil, wobei die Altersspanne von 16 bis 62 Jahre reichte und es somit zu vielen interessanten Duellen „Jugend gegen Erfahrung“ kam. Nach zahlreichen spannenden Spielen erreichten wie in den beiden Vorjahren **Martin Wildgruber und Mathias Budil**, der in einem dramatischen Halbfinale **Martin Zollner** mit 12:10 im Match-Tiebreak niedergerungen hatte, das Finale. Hier siegte **Wildgruber** 6:3 6:1 und holte sich somit nach 2017 und 2018 **zum dritten Mal** in Folge den Vereinsmeistertitel. Den dritten Platz sicherte sich **Martin Zollner**. Der Sieg in der B-Runde ging an **Christian Groß**, der sich nach hartem Kampf gegen **Moritz Grimm** durchsetzen konnte, und in der erstmals ausgetragenen C-Runde triumphierte **Jon Petrache**.



**hochholzer** Glaserei

*Meisterbetrieb seit 1912*

Glas nach Maß • Küchenrückwand aus Glas  
Duschkabinen aus Glas • Insektenschutz nach Maß

Tel: 0 81 22-89 22 36 • [www.meisterglaser.de](http://www.meisterglaser.de)

### Gruselige Nacht im Vereinsheim

Pünktlich zu Halloween verwandelte sich das Vereinsheim unter der Regie von **Dominik Köcher und Caro Radek** in eine schaurig-schöne Location. Und schon konnte die Party losgehen! Der teuflische Spaß mit unseren Abteilungsmitgliedern, dem hochtalentierten DJ King und Vereinskollegen der Fußballabteilung dauerte bis in die frühen Morgenstunden. Wer sich hinter den gruseligen Masken verbarg, war oft gar nicht so leicht herauszufinden. Die schaurige Deko, Snacks und das "Todes-Rüscherl" begeisterten die Halloween-Fans.



### Leistungsklassenturnier zum Erdinger Herbstfest

Nachdem die Turnierpremiere 2018 noch wegen schlechten Wetters abgesagt werden musste, fand das Turnier am 31. August bei spätsommerlichen Temperaturen erstmalig statt.

60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kämpften auf den Anlagen der SpVgg und des TC Erding in spannenden Partien um die begehrten Leistungsklassenpunkte. **An dieser Stelle nochmals ein besonderer Dank an den TC Erding, der seine Plätze an diesem Tag zur Verfügung gestellt hat.**

Im Anschluss an das Turnier wurde gemeinsam auf dem Erdinger Herbstfest gefeiert. Das Turnier war ein voller Erfolg und wird auch im kommenden Jahr ein fester Bestandteil im Terminkalender der Tennisabteilung sein.

## Freilufttennis auch im Winter

Am 19.10. fand die Platzschließung mit 25 Helfern statt.

Nach dem Bau und der Eröffnung eines ganzjährig bespielbaren Tennisplatzes im Vorjahr kann bei der SpVgg nun bereits zum zweiten Mal auch während der Wintermonate Tennis gespielt werden.

Der Tennisplatz wurde teilweise durch eine Crowdfunding-Kampagne finanziert.

Im Vereinsheim befindet sich seit kurzem eine Wandcollage mit den Namen der Spender, die den Bauverlauf und den neuen Tennisplatz zeigt.



**Herzlichen Dank an alle Spender!**

**Günther Bauer, Hermann Bauer, Mathias Budil, Johann Donocik, Martin Frisch, Christian Gärtner, Ulrich Helm, Manfred Herda, Manfred Hergeth, Stefan Kauer, Hans Kranich, Angela und Richard Kratzer, Thomas Künstner, Familie Kunz, Josef Luber, Elke und Alois Mairhofer, Josef Prectl, Ralph Preller, Christoph Rehbein, Klaus Riewe, Karin Roeckl-Balbach, Eckehard Schaaf, Harald Schramek, Tennisdamen Ü50, Tennisherren Ü60, Karlheinz Thomas, Markus Weber, Martin Wildgruber, Martin Zollner**

*Die diesjährige **Weihnachtsfeier für die Erwachsenen** findet am **Samstag, den 7. Dezember** ab 19.00 Uhr statt. Die **Jugendlichen** treffen sich am gleichen Tag um 16.00 Uhr.*



**Merry Christmas and a happy new year!**

**Joyeux Noël et bonne année! Und zu guter Letzt:**

**Frohe Weihnachten und einen wunderbaren Rutsch in ein glückliches neues Jahr wünschen wir euch!**

**Genießt den Schnee, die heiße Schokolade, den Glühwein und den Tannenduft und freut euch jetzt schon auf die kommende Saison!**

**Eure Abteilungsleitung**

# STOCKSPORT

Seit dem 24. Oktober begeben sich die Stockschützen in die Erdinger Eishalle, wo jeweils donnerstags von 20.00 bis 23.00 Uhr das Training stattfindet. Gleichzeitig spielen sie noch dienstags ab 18.00 Uhr auf der Stockbahnanlage, wenn es das Wetter zulässt. Bei schlechter Witterung wird in die Stockhalle nach Klettham ausgewichen.

Dass die Beteiligung der Mannschaften aus dem Eisschützenkreis 306, das sind die Landkreise Freising und Erding, weiterhin rückläufig sind, dafür sprechen die Zahlen für diese Wintersaison 2019/20. KREISOBERLIGA-Meisterschaft Herren mit nur 6 Mannschaften; Kreispokal HERREN 4 Mannschaften; Kreispokal DAMEN 3 Mannschaften. Diese drei Wettbewerbe finden in der Erdinger Eishalle an den Trainingsabenden statt - die beiden Pokale am 14.11.2019 sowie am 30.01. und 06.02.2020 die Meisterschaft mit Vor- und Rückrunde. Nur eine Meldung zum Kreispokal MIXED und keine Meldung zum Kreispokal SENIOREN Ü50.

## Turnierergebnisse

04.10.	Haag	Herren	<b>2. Platz</b>
05.10.	Haag	Mixed	4. Platz
08.10.	Thalheim	Mixed	<b>2. Platz</b>
12.10.	Thalheim	Herren	<b>2. Platz</b>
19.10.	Lengdorf	Mixed	4. Platz
19.10.	Schwaig	Brotzeitturnier	8. Platz
26.10.	Wolfersdorf	Freies-Turnier	8. Platz
09.11.	Au/Hallertau	Freies-Turnier	8. Platz



**Der Jahresausflug 2019** vom 12. bis 15. September führte die Stockschützen in die Wachau und nach Wien. Ziel war Emmersdorf a.d. Donau, wo im Hotel Donauhof die 44 Teilnehmer untergebracht waren. Die Hinfahrt führte in das Donautal und zu dem bekannten Wallfahrtsort Maria Taferl, ein imposantes und sehenswertes Klosterdorf. Anschließend checkte man im Hotel ein.



An den beiden folgenden Tagen begleiteten Reiseleiter die Ausflügler. Am Freitag startete man mit einer Rundfahrt durch die Wachau. In Krems besuchte man die bekannte Destilliere Bailoni, wo man nach einer Führung Schnäpse und Liköre probierte und auch einkaufen konnte. Es folgte ein Rundgang durch die Stadt Krems. Per Schiff ging es dann donauaufwärts nach Spitz. Abends gab es dann im urigen Weinlokal Haferkasten ein Heurigenfest, wo zwei Musiker aufspielten und zum Mitsingen einluden. Diese wurden tatkräftig von HGW unterstützt, der ein Waschbrett und eine Ratsche gefunden hatte und für Schwung und gute Laune sorgte. Leider für ihn ohne Gage.



Am Samstag fuhr man frühzeitig nach Wien, wo uns der Reiseleiter im Schloß Schönbrunn erwartete. Nach einer Führung durch die Schlossanlage wurden etliche Sehenswürdigkeiten – leider im Schnellgang – aufgesucht. Unter anderem Schloss Schönbrunn, vorbei am Naschmarkt, Hofburg, Parlament, Rathaus, Burgtheater, Spanische Hofreitschule, Stephansdom und Hotel Sacher. Die Mittagspause wurde im Prater eingelegt und nach einem ausgiebigen Rundgang fuhr man zu diversen Hundertwasserbauten, über die alte und neue Donau, vorbei am Zentrum der Vereinten Nationen hinauf auf den Leopoldsberg, wo man eine gigantische Aussicht auf Wien hatte. Eine kurze Einkehr im Weingut Maly in Grinzing mit Weinprobe rundete das Programm ab. Am Sonntag hieß es dann Abschied nehmen und am späten Nachmittag und nach drei Brotzeitstopps traf man wieder in Erding ein.



# ...gebraut mit Leib und Seele.

„Mein Qualitätsversprechen:  
Jedes ERDINGER Weißbier kommt  
aus Erding und ist mit den besten  
Rohstoffen gebraut.“

Ihr



Werner Brombach  
Inhaber der Privatbrauerei  
ERDINGER Weißbier



  
**ERDINGER** *Weißbier*  
PRIVATBRAUEREI SEIT 1886



**Planer, Organisator und auch Busfahrer Joe Bauer** hatte wieder einmal mehr einen Ausflug zusammengestellt, der bei den Mitreisenden größten Gefallen fand. Bei zahlreichen Zwischenstopps an den vier Tagen boten der Abteilungsleiter und seine Helferinnen und Helfer Brotzeiten, Kuchen und Kaffee an. Dank geht an alle Damen, die Kuchen und Nussecken spendeten, an die Servicemaus Hildegard Schneider-Weiss und den Servicemann Günther Bauer. Aber den größten Dank gebührt dem Stockschützenchef Joe Bauer selbst, der für 2020 eine Fahrt in den Westen Österreichs mit Abstecher in die Schweiz plant.

42 Personen nahmen die Einladung zum **Sommerfest 2019** an, das am 20. September bei den Stockbahnen stattfand. Partyservice Renauer hatte für das leibliche Wohle gesorgt und die Teilnehmer konnten sich mehr als satt essen. DJ Rudi „B“ legte Musikplatten auf und bald konnte man die ersten Paare auf der Stockbahn tanzen sehen. Leider war das Wetter äußerst unangenehm und zu kalt. Trotzdem hielt man sich bis 23.00 Uhr auf.

Am darauffolgenden Samstag starteten 20 Mitglieder bei der **Vereinsmeisterschaft 2019**. Fünf Mannschaften konnten durch Auslosung gebildet werden, die in einer Doppelrunde den Meister 2019 ermittelten. Da vom Sommerfest noch viele Speisen und Desserts übrig blieben, wurden diese in der Mittagspause verzehrt. Mit dem Startgeld wurden die Ausgaben für Getränke, Kaffee und Kuchen, sowie 20 sehenswerte Sachpreise, die HGW besorgte, beglichen.



- |  |        |
|--|--------|
| 1. Hans Mayr + Christian Kirsch + Peter Walter + Hildegard Schneider-Weiss | 14 : 2 |
| 2. Rudi Lang + Günther Bauer + Kerstin Stüber + Monika Brandl              | 10 : 6 |
| 3. Rudi Bauernfeind + HGW + Uwe Broeren + Irmgard Rihani                   | 8 : 8  |
| 4. Helmut Brandl + Max u. Annette Wissinger + Gabi Fischer                 | 4 : 12 |
| 5. Stefan Polak + Ferdinand Scherer + Elias Rihani + Toni Neumaier         | 4 : 12 |

**Das Oktoberfest des SSV Maria Thalheim am 12. Oktober besuchten 6 Personen.**

### Weitere Termine zum Vormerken

- Samstag 07.12. Herren-Nikolausturnier in Au/Hallertau ( 07.30 Uhr )  
 Sonntag 08.12. Herrenturnier Sankt Wolfgang in Dorfen ( 06.30 Uhr )  
 Samstag 14.12. Weihnachtsfeier, 19.00 Uhr Lindwirt  
 Freitag 27.12. Jahresabschluss-Kartenabend, 19.00 Uhr Lindwirt  
 (nur bei genügender Beteiligung)

Am 10. November fand der **RAIBA-CUP** zum 15. Male statt. Heuer mit 2 x 11 Herrenmannschaften, die um die Trophäe kämpften und nur noch 5 Mannschaften beim Freien-Turnier, d.h. im Team musste mindestens eine Dame oder ein Jugendlicher unter 19 Jahren mitspielen. Heuer gab es erhebliche Probleme, um beide Turniere voll zu bekommen. Es trafen nur 18 Meldungen ein, es wurden aber 22 benötigt. Zahlreiche Emails und Telefonate waren notwendig, um die Sollzahl von 22 Teams zu erzielen. Zudem sagte der Vorjahressieger SV Mühlhausen (Kreis 603) den Start ab, da sie keine Mannschaft mehr auf Eis besitzen. Dank der Zusage von Schwindkirchen war wieder die Zahl 22 erreicht.

Beim Freien Turnier fanden sich nur 5 Vereine, die teilnahmen. Deshalb spielten diese in einer Doppelrunde. Sieger wurde der SV Adlhausen aus dem Kreis 603 (hatte schon 2017 gewonnen), der im Finale um den Cup den Rivalen SSV Kirchasch klar mit 19:3 Punkten deklassierte. Die Siegerehrung der Herren führte **Marketingleiter Josef Nunberger von der Raiffeisenbank Erding** durch.



Unser Team mit Peter Mühlbauer, Hans Mayr, Stefan Polak und Peter Walter landete auf dem guten dritten Platz. Beim Freien Turnier kam die Heimmannschaft ebenfalls auf Rang drei. Helmut Brandl, Rudi Lang, Uwe Broeren und Irmgard Rihani ließen den Gästen vom LS Andermannsdorf und ESV Wörthsee den Vortritt.

**Dank der Spende des Schirmherrn, der Raiffeisenbank Erding**, konnten wieder 108 tolle Sachpreise angeschafft werden, die bei den Teilnehmern sehr gut ankamen. **Die Stadt Erding übernahm die Hallenmiete. Dank an die beiden Schiedsrichter Alfred Maier vom ESV Taufkirchen/Vils und Günter Neudegger vom FC Finsing.**

**Ein wichtiger Termin ist Samstag, 14. Dezember,  
mit der Weihnachtsfeier im Vereinslokal  
„Gasthaus zum LINDENWIRT“ in Bergham.**

**Die Vorstandschaft wird für einen passenden Ablauf sorgen.  
Alle Mitglieder mit Ehefrauen und auch die Freunde sind  
herzlich dazu eingeladen, denn es ist eine „Feier der Stock-  
schützenfamilie“ und bei einer Versteigerung kann man  
tolle Preise ergattern. Treffen ist ab 19.00 Uhr.  
Die Einladungen dazu wurden an alle Mitglieder verteilt.**



Der **Kartenabend beim Lindenwirt** ist für Freitag, 27. Dezember, ab 19.00 Uhr geplant. Da in der Vergangenheit wenig Interesse vorhanden war, wird beim Novemberstammstisch entschieden, ob dieser stattfindet.

Am Montag, den 6. Januar, findet das **Dreikönigsturnier 2020** um den FMG-Pokal statt. Trafen bei den Herren 27 Meldungen ein – es können nur 22 starten – sind es bislang nur vier Zusagen beim Freien Turnier in der Erdinger Eishalle - Beginn 08.00 Uhr.  
**Schirmherr ist hier die FMG Flughafen München GmbH.**

Die **Herrenmannschaft AED I** muss in der Bezirksliga NORD Meisterschaft antreten.

**Termine:**

12.01. in Dorfen (Meld.: 06.30 Uhr) und 01.02. in Germering (Meld.: 06.15 Uhr).

Den Mannschaften, die zum Einsatz kommen, drücken wir die Daumen und wünschen Ihnen viel Erfolg und gute Platzierungen. Zu den aufgeführten Veranstaltungen hofft die Vorstandschaft auf eine rege Beteiligung. Es sind alle Mitglieder - ohne Ausnahmen - herzlichst eingeladen, auch solche, die nicht immer aktiv am Stockgeschehen teilnehmen.

Das Jahr neigt sich dem Ende und es beginnt für alle die stude Zeit. Nicht aber für die Stockschützen, die ihre Einsätze wahrzunehmen haben, wie es die Terminliste zeigt.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien ein frohes, gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und für 2020 alles Gute, viel Glück, vor allem Gesundheit und noch viele schöne Stunden im Kreise der „Stockschützenfamilie SpVgg ALTENERDING“.



**STOCK HEIL**



★★★ Pension **ZWECK**

Hotelleistung zu Pensionspreisen.

**Sie bekommen Besuch?**

...seit 25 Jahren für Sie und Ihre Gäste da! Unser Familienbetrieb bietet Ihnen Qualität zum fairen Preis. Schauen Sie doch einmal unverbindlich vorbei und überzeugen Sie sich selbst. **Wir freuen uns auf Sie!**



Pension Garni Zweck, Inhaberin: Annette Zweck, Merowingerstr. 1, 85435 Erding  
Tel.: 08122-3313, Fax.: 08122-86205, Web: [www.pension-zweck-erding.de](http://www.pension-zweck-erding.de)

## Ihr Bausachverständiger in Erding!

**Ob Wertermittlungen, Baubetreuung/Bauleitung oder Gutachten über Bauschäden, Beweissicherung, etc. Gerne bin ich Ihnen mit meiner langjährigen, vielseitigen Erfahrung im Bereich Hochbau und Sanierung behilflich!**  
Für weitere Infos besuchen Sie bitte meine Homepage.

### MARKUS IRL - BAUTECHNIK

MAURERMEISTER UND STAATL.GEPRÜFTER BAUTECHNIKER



Realisationen am Bau  
Baubetreuung  
Planungsleistungen  
Bauen und Sanieren  
Sachverständiger für Bauschäden  
Thermografie  
Energieausweise  
Schallschutznachweise

Semptgasse 3  
85435 Erding

E-mail: [info@irl-bautechnik.de](mailto:info@irl-bautechnik.de)  
Home: [www.irl-bautechnik.de](http://www.irl-bautechnik.de)

Tel: 08122/2280583  
Fax: 08122/945687  
Mobil: 01717137716



**Huber** 

Das Fachgeschäft für Schule und Büro

Zugspitzstraße 59  
85435 Erding

Tel.: 08122 / 902326  
[info@huber-erding.de](mailto:info@huber-erding.de)  
[www.huber-erding.de](http://www.huber-erding.de)

Mo-Fr 8.30-18.30  
Sa 8.30-13.00

**Huber**   
SCHULRANZENMESSE

16. Febr. 2020

Alle Infos im Netz:

[www.schulranzenmesse-erding.de](http://www.schulranzenmesse-erding.de)

Schulranzen & Rucksäcke • Schreibgeräte • Schulbedarf • Stempelservice  
Gewerbebedarf mit Lieferservice • Lotto-Annahme • Grußkarten

# VOLLEYBALL News

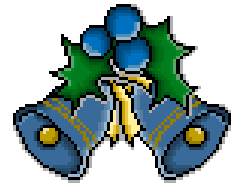
In die Saison 2019/2020 sind die Altenerdinger Volleyball gleich mit zwei Teams gestartet. Der Beginn verlief für beide Teams allerdings unterschiedlich.

Die neuformierte 2. Mannschaft, unter der Leitung von Trainer Lutz Krüger, ist ein junges und motiviertes Team, was allerdings ohne sehr erfahrende Spielerinnen und Spieler an den Start gegangen ist. Diese „Erfahrung“ zu sammeln steht auch im Mittelpunkt der ersten Saison. Die Spielerinnen und Spieler müssen lernen sich auf ihren Positionen zu recht zu finden, müssen lernen das Spiel zu „lesen“, um ihre Reaktion mit einer sauberen Abwehrleistung und durchschlagenden Angriffen zu koordinieren.

Im Spiel gegen TuS Oberding

Mit neuen Trikots (in der Vereinsfarbe) gingen die ersten drei Spiele, trotz guter Vorbereitung und großen Kampf, leider verloren, aber man erkennt deutlich eine gewissen Grundordnung, wo es einfach nur eine Frage der Zeit ist, bis der erste Sieg eingefahren wird.





## 2. Mannschaft der SpVgg Altending

h.v.r. Naman, Marina, Trainer Lutz;  
Maggi, Kathrin.

v.v.r- Konrad, Theresa, Veronika

Die 1. Mannschaft war im September in ihrem traditionelle Trainingslager in Matriei. Das Fitnessprogramm fand außerhalb der Halle, bei tiefblauen Himmel und einen Haufen frischer Luft in den Bergen Osttirols statt. Ausgiebige Wanderungen, bis hoch hinauf zu den letzten Gletschern der Alpen, waren der Grundstock für die konditionelle Vorbereitung auf die neue Saison.

Allerdings ging das erste Spiel gegen den Konkurrenten auf Wörth gleich (knapp) verloren. Glücklicherweise wurden die Fehler vom **Trainer Jens Hempel** analysiert und ordentlich aufgearbeitet, sodass im Heimspiel gegen das Team aus Isen der verdiente Sieg folgte.







Weiterhin freuen wir uns immer über neue Spielerinnen und Spieler. Also ihr dürft ruhig Werbung für unseren Sport machen oder selber mal vorbei schauen.

Unsere Trainingszeiten sind:

1. Mannschaft: Montag von 19:30 – 22:00 Uhr  
Halle Grundschule Carl-Off Mittelschule, Lange Feldstr.  
Ansprechpartner: Jens Hempel - [jhempel182@gmx.de](mailto:jhempel182@gmx.de)
2. Mannschaft: Donnerstag von 20:00 – 22:00 Uhr  
Halle Grundschule Ludwig-Simmet-Anger, Haager Straße  
Ansprechpartner: Lutz Krüger - [lutz.krueger67@gmx.de](mailto:lutz.krueger67@gmx.de)

Die Spielpläne der 1. und 2. Mannschaft können ab sofort unter den folgenden Link abgerufen werden:

<https://www.ost.volleyball-freizeit.de/schedule>.



# Glasererei Obermaier

Inh. Martin Eglseder, Glasermeister

Hofmarkplatz 13 85435 Altenerding Telefon 08122/892529

Glas

Spiegel

Glasduschen

Küchenrückwände aus lackiertem Glas

Glasvordächer

[www.glasereiobermaier.de](http://www.glasereiobermaier.de)



## Wolfgang's Fahrschule

**Erding - Taufkirchen**

Wolfgang Friedrich

*Fahre nie schneller  
als dein Schutzengel fliegt!*



Hauptst.: Landgerichtsstr. 7 – 85435 Altenerding

Zweigst.: Dorfener Str. 7 – 84416 Taufkirchen/Vils

Tel. 0172/8327318

[www.wolfgangsfahrschule.de](http://www.wolfgangsfahrschule.de)

Gutschein für eine Fahrstunde gratis  
bei Anmeldung zur Führerscheinausbildung  
und Abgabe dieser Anzeige

# FUSSBALL

## Sportliche Situation im Herrenbereich

Seit der letzten Ausgabe von SSA hat sich bei beiden Herrenteams sehr viel getan und es gab sowohl bei der Locke- als auch bei der Feuker-Elf Licht und Schatten.

Zunächst zur **A-Klassenmannschaft** - insgesamt kann man mit der Entwicklung der Mannschaft sehr zufrieden sein. Dem neuen **Trainer Pedro Locke** ist es gelungen, ein homogenes Team zu formen, das vor allem fußballerisch überzeugt, was auch die treuen Zuschauer bestätigen und nicht mit Lob für die Auftritte sparen.

Ärgerlich ist jedoch, dass sich das Team bislang nicht entsprechend belohnt hat und vor allem gegen die direkten Aufstiegsandidaten TSV St. Wolfgang, TSV Isen und DJK Ottenhofen gab es bislang nur Niederlagen. Mit Ausnahme der Partie gegen Ottenhofen, wo man tatsächlich das schwächere Team stellte, war man in den beiden Vergleiche gegen direkte Kontrahenten dominierend, doch man verstand es nicht, die Überlegenheit in einen Sieg umzumünzen. Laut Abteilungsleiter Andreas Heilmaier ist das zwar bitter, stellt aber die vor der Saison getroffenen Vereinbarungen keinesfalls in Frage.

„Wir haben uns bewusst für eine deutliche Verjüngung entschieden und haben mit Pedro auch den dafür idealen Trainer für uns gewinnen können. Natürlich hatten wir uns manchmal andere Ergebnisse gewünscht, aber es war uns von Beginn an klar, dass es mit der jungen Mannschaft auch immer wieder Rückschläge geben kann. Pedro und die Jungs machen einen tollen Job und wir geben dem Projekt in jedem Fall die nötige Zeit, denn ich bin mir sicher, dass die Geduld belohnt wird“, äußert sich Heilmaier zuversichtlich.

Im ersten Spiel nach Redaktionsschluss der letzten Ausgabe von SSA gab es für die Locke-Schützlinge den ersten Vergleich gegen ein Team aus dem Top-Five und beim Auftritt bei der SpVgg Neuching zeigte man eine überragende Leistung. Selbst ein 0:1-Rückstand warf die Mannschaft nicht aus der Bahn und nach dem Ausgleich, den A-Juniorenspieler **Benedikt Schuler** per Strafstoß markierte, spielte man wie aus einem Guss und weitere Tore von **Mario Batljan, Joshua Psihogios und Faisal Haris** sorgten für einen deutlichen 4:1-Erfolg.

Nur drei Tage später folgte ein weiteres Ausrufezeichen, denn beim TSV Dorfen II, der zweifellos deutlich schwächer als Neuching war, glückte erneut ein überzeugender Auftritt, der den Veilchen einen 7:0-Auswärtserfolg bescherte. Als Torschützen glänzten in diesem einseitigen Match **Erbilin Gashi (2), Dzanin Dizdarevic, Joshua Psihogios, Faisal Haris, Burak Aslan und Marcus Balbach**.

Auch im nächsten Heimspiel gegen den VfB Hallbergmoos II blieben sie in der Erfolgspur und Schlussmann **Jonas Pamer** hielt beim verdienten 2:0-Erfolg abermals die Null. Die Gäste agierten sehr defensiv, doch **Tarik Mahjoub und Marcus Balbach** konnten in der Schlussphase das Abwehrbollwerk knacken.

Anschließend trat man beim FC Lengdorf II an und bei diesem Match, das ausnahmslos in eine Richtung lief, war man fast an der schwachen Chancenverwertung gescheitert. Nach dem überraschenden 0:1-Rückstand wurde die Aufgabe noch schwieriger, aber letztendlich gingen die Punkte doch mit nach Altenerding, denn ein Doppelpack von **Faisal Haris** sorgte für den hochverdienten 2:1-Erfolg.

Ausgerechnet gegen den Tabellenführer TSV St. Wolfgang endete die Siegesserie, denn man unterlag dem TSV mit 0:2, wobei man hier deutlich mehr vom Spiel hatte. Nach dem 0:1-Pausenrückstand rannte man pausenlos an, aber man verstand es nicht, die Überlegenheit in zählbaren Erfolg zu verwerten. In der Nachspielzeit führte dann ein Konter zur Entscheidung.

Eine Woche später kam es dann beim TSV Isen erneut zu einem Spitzenspiel und im ersten Durchgang sah es ganz danach aus, als könne man die Niederlage aus der Vorwoche wieder wettmachen. Man dominierte den Gegner im ersten Durchgang eindeutig und die Hausherren hatten Glück, dass sie zur Pause nur mit 0:1 (**Tor: Dzanin Dizdarevic**) zurücklagen. Aber im zweiten Durchgang nahm das Match eine nicht zu erwartende Wende, denn binnen weniger Minuten drehten die Gäste die Partie. Anschließend waren genug Chancen da, um zumindest noch zum Ausgleich zu kommen, doch einmal mehr ließ man zahlreiche Möglichkeiten liegen, ehe die Gastgeber dann in der Schlussphase alles klar machten. Nach dem Spiel war die Enttäuschung riesengroß, denn man war sicherlich nicht das schlechtere Team, doch man scheiterte in diesem Match mehr an sich selbst als am Gegner.



[spked.de/engagement](http://spked.de/engagement)

# Engagement ist einfach.

**Wenn einem der Fußball und die Vereine in der Region am Herzen liegen.**

Wir stehen für gesellschaftliches Engagement und übernehmen Verantwortung dort, wo wir zuhause sind. Deshalb unterstützen wir u.a. die Nachwuchsförderung zahlreicher Vereine im Landkreis – so auch die SpVgg Altenerding.

**Wir wünschen viel Spaß und Erfolg!**

Wenn's um Geld geht  
 **Sparkasse Erding - Dorfen**

Im nächsten Spiel gastierte dann der FSV Steinkirchen II im Sepp-Brenninger-Stadion und auch gegen diesen Gegner konnte man die mangelhafte Chancenverwertung nicht abstellen. Zwar markierte Burak Aslan schon im ersten Durchgang den goldenen Treffer, aber trotz vieler Möglichkeiten wollte der zweite Treffer nicht gelingen, sodass man bis zum Schuss zittern musste.

Dies sollte das letzte Spiel von **Thomas Askovic-Mittermeier** sein, denn der Youngster, der zu Beginn der Saison vom BCF Wolfratshausen an die Sempt kam, fand nicht mehr die Zeit, um Beruf und Fußball unter einem Hut zu bringen. **Wir bedanken und beim Tom für sein Engagement und wünschen ihm bei seinem neuen Verein alles Gute und viel Erfolg.**

Die nächste Enttäuschung folgte dann beim TSV Grüntegernbach und bis heute muss man sich die Frage stellen, wie man dieses Spiel verlieren konnte. Vor der Pause spielte man den TSV an die Wand und der 0:2-Rückstand, den Tore von **Burak Aslan** und Schlussmann **Jonas Pamer**, der einen Elfmeter verwandelte, brachten, schmeichelte den Hausherrn, denn es hätte durchaus auch schon 0:5 stehen können. Als **Sebastian Voichtleitner** dann einen Platzverweis kassierte, deutete nichts auf eine Wende im Spiel hin, doch nach dem Anschlusstreffer des TSV kippte die Partie. In der Schlussphase wurden die Veilchen auch durch einige unverständliche Entscheidungen des Referees benachteiligt, sodass die Gastgeber tatsächlich noch zu einem 3:2-Erfolg kamen.



Aber die letzten beiden Spiele vor Redaktionsschluss brachten noch einmal sechs Punkte, sodass man weiterhin auf Schlagdistanz zu den beiden aufstiegsberechtigten Plätzen ist. Zunächst zwang man den FC Moosinning III mit 3:1 in die Knie. Nach einer 2:0-Führung, die **Tarik Mahjoub** und **Marcus Balbach** herauschossen, wurde es nach dem Anschlusstreffer nochmals kurz spannend, doch in der Schlussminute machte dann **Faisal Haris** alles klar.

Im ersten Rückrundenspiel gastierte man dann beim SV Hörlkofen, wo man sich im ersten Durchgang noch sehr schwertat. Aber nach Wiederbeginn waren die Veilchen eindeutig überlegen und diese Dominanz wurde auch genutzt, denn Tore von **Dzanin Dizdarevic und Tarik Mahjoub** brachten einen verdienten 2:0-Erfolg.



Bei der **B-Klassenmannschaft** gab es auch Höhen und Tiefen, doch trotz allem sind auch hier die erhofften Aufstiegsplätze immer noch im Blickfeld und sollte es den **Feuker-Schützlingen** gelingen, die zweifellos vorhandene Qualität immer abzurufen, dann darf man sicherlich noch auf den großen Wurf hoffen.

„Rene macht wirklich einen tollen Job und er versteht es, aus dem Teams das Beste heraus zu holen. Die Zweite hat natürlich durch die Verletzungssorgen der Ersten etwas gelitten, denn man musste immer wieder Akteure abstellen, sodass man natürlich etwas Qualität einbüßte. Aber ich bin überzeugt, dass wir noch alle Chancen haben, um nochmal angreifen zu können“, lobt Heilmaier die Arbeit von Feuker.

Welche Qualität im Team steckt, zeigte vor allem das Spiel gegen den Lokalrivalen FC Erding II, den man mit einer deutlichen 2:6-Packung in die Schranken wies. Für das halbe Dutzend Tore zeigten sich **Manual Molitor (2), Samuel Baumschlager, Faisal Haris (2) und Tarik Mahjoub** verantwortlich.

Aber schon eine Woche später wurde man ernüchert, denn beim keinesfalls starken FC Mintraching gab es eine unerwartete 4:5-Niederlage, wobei vor allem individuelle Fehler die Punkte kosteten. Nach Rückständen kam man durch Tore von **Dennis Viktor (2), Vitali Michel und Sebastian Voichtleitner** immer wieder zurück, doch in der Nachspielzeit gab es dann den endgültigen KO-Schlag.

Im nächsten Spiel gastierte dann das Tabellenschlusslicht SpVgg Langenpreising II in Al-  
tenerding. Zwar kamen die Hausherren nach Toren von **Pascal Sonntag** und **Dennis Vik-  
tor** zu einem verdienten 2:1-Erfolg, doch der Auftritt war noch keinesfalls überzeugend.  
Nach dem spielfreien Wochenende gab es dann eine englische Woche für die Veilchen,  
die aber nicht den erhofften Erfolg brachte. Im Heimspiel gegen den SV Langenbach  
glich zwar **Dennis Viktor** den Rückstand aus, doch abermals besiegelte ein Treffer in der  
Nachspielzeit die 1:2-Niederlage.

Wenige Tage später stand das Nachholspiel beim SV Eintracht Berglern II auf dem Pro-  
gramm nach dem frühen Führungstor von **Tarik Mahjoub** hoffte man auf den erhofften  
Dreier. Aber leider sollte es nur bei der Hoffnung bleiben, denn die Eintracht drehte den  
Spieß um und kam zu einem 3:1-Erfolg.

Im Derby beim FC Türk Gücü Erding II setzte es dann die nächste Pleite, denn der Lokal-  
rivale setzte sich knapp mit 1:0 durch. Im ersten Durchgang waren die Türken überlegen  
und führten nicht unverdient. Anschließend war Altenerding dem Ausgleich nahe, doch  
die dritte Niederlage in Serie war nicht mehr zu vermeiden.

Doch zumindest glückte im letzten Vorrundenspiel gegen den SV Pulling II wieder ein Er-  
folg, der sogar überzeugend war. Schon im ersten Durchgang legte man die Weichen auf  
Sieg, denn Tore von **Manuel Molitor (2)**, **Felix Ramberger** und **Pascal Sonntag** sorgten  
schon zu diesem Zeitpunkt für den 4:0-Endstand.

Auch das erste Rückrundenspiel brachte einen dreifachen Punktgewinn und wie schon  
in der Hinrunde fegte man den FC Fraunberg II mit 7:0 vom Platz. In einem sehr einseitigen  
Match war der FCF hoffnungslos unterlegen, sodass die Treffer von **Faisal Haris (3)**,  
**Peter Kugler (2)**, der ein überzeugendes Comeback feierte, und **Rene Wimmer** eher  
noch den Gästen schmeichelte. Das zwischenzeitliche 2:0 resultierte aus einem Eigentor  
der Fraunberger.



Bei Redaktionsschluss stand dann noch ein einziger Spieltag auf dem Programm, doch aufgrund der Witterung war noch nicht klar, ob dieser auch ausgetragen werden kann.

Auch in der Winterpause sind die Aktiven nicht untätig und als Höhepunkt ist sicherlich das eigene Hallenturnier anzusehen. Der Wettbewerb findet am 28. Dezember 2019, ab 14.00 Uhr in der Semptsporthalle statt und die bislang gemeldeten Teilnehmer (SpVgg Altenerding, FC Erding, RW Klettham, TuS Oberding, SV Oberweikertshofen, VfB Hallbergmoos, SV Altheim b. Landshut, Aspis Taukirchen, SVE Berglern, SV Lohhof, Fußball-Vorort, DAZN) versprechen einen spannenden Turniertag.

Unter Umständen nimmt auch noch ein Team der Schiedsrichtergruppe Erding teil. Den genauen Spielplan finden Sie ab Mitte Dezember auf unserer Homepage.

### **Sportliche Situation im Juniorenbereich**

Die Entwicklung im Nachwuchsbereich ist im Großen und Ganzen erfreulich. Natürlich gab es auch hier den ein oder anderen Rückschlag, doch letztendlich überwiegen in diesem Spieljahr eindeutig die positiven Ereignisse, sodass man für die Zukunft gut gerüstet ist.

**Die A1-Junioren** haben nach dem Aufstieg in die Bezirksoberliga schwer zu kämpfen, wobei man vor allem personelle Engpässe zu überwinden hat, denn viele leichte, aber auch schwerere Verletzungen (**Lukas Bachmair, Kerim Özdemir**) zwangen das Trainergespann Jenö Rauch und Okan Demircan immer wieder zum Improvisieren.

Aber trotz allem hat das Team bislang schon 13 Zähler auf die Habenseite gebracht, sodass man sich aktuell im hinteren Tabellendrittel befindet. Der Wettbewerb läuft in dieser Altersgruppe noch bis Anfang Dezember und es ist zu hoffen, dass man die wichtigen Duelle gegen die Gegner aus der Abstiegsregion für sich entscheiden kann, sodass man sich dann etwas von der Abstiegsregion lösen kann.





Das Thema **A2-Junioren** hat sich zwischenzeitlich erledigt, denn dem äußerst engagierten **Coach Michael Wöginger** ist es trotz großer Mühen nicht gelungen, die Spieler für das Projekt zu begeistern. Anfangs versuchte man, die Spiele mit erheblicher Unterstützung aus dem B-Juniorenbereich zu bestreiten, doch letztendlich sollten sich alle Anstrengungen nicht bezahlt machen, sodass man sich entschloss, das Team aus dem Spielbetrieb zurückzuziehen.

Wesentlich besser läuft es bei den **B1-Junioren** und aktuell sieht es danach aus, als würde sich das Team des **Trainerduos Florian Aldinger, Oliver Heidler und Derar Jadallah** mit dem TSV Dorfen ein Kopf-an-Kopf-Rennen um die Meisterschaft liefern.

Aktuell befinden sich die Veilchen noch in der Pole Position, die SpVgg ließ bislang nur beim torlosen Remis in Dorfen Punkte liegen, während der Lokalrivale schon zweimal unentschieden spielte. Aber man darf durchaus zuversichtlich sein, dass man nach dem letztjährigen Abstieg womöglich sofort wieder in die BOL zurückkehren kann.



Auch die **B2-Junioren** sind auf einem guten Weg, dass man den letztjährigen Abstieg wieder reparieren kann. Das **Team von Robert Fischbacher und Andreas Heilmaier** steht bislang verlustpunktfrei an der Tabellenspitze und lediglich der FC Hörgersdorf, den man in der Vorrunde mit 2:0 in die Schranken wies, kann den Veilchen die Meisterschaft streitig machen. Erfreulich ist aber zudem, dass die Jungs mit voller Begeisterung bei der Sache sind und eine durchschnittliche Trainingsbeteiligung von fast 15 Spielern ist bemerkenswert.

Die **C1-Junioren** kämpfen aktuell gegen den Abstieg aus der BOL und das Team des **Trainergespanns Vitaly Ledovoy und Günter Meier** haben hier alle Hände voll zu tun, um den erhofften Klassenerhalt zu schaffen.

Wenn man beispielsweise den couragierten Auftritt gegen den Tabellenführer SV Plannegg-Krailing betrachtet, als man erst in den letzten fünf Minuten einen Punktgewinn aus der Hand gab, dann darf man zuversichtlich sein, dass man die notwendigen Punkte unter Dach und Fach bringen kann. Bei Redaktionsschluss stand man auf einem Nichtabstiegsplatz und es bleibt zu hoffen, dass man noch vor der Winterpause einige Zähler sammeln kann.

Eine erwartet schwere Saison bestreiten die **C2-Junioren** und man war sich schon vor Beginn des Jahres bewusst, dass man vor einer Mammutaufgabe steht. Zwar konnte man das erste Match gegen den TSV Allershausen gewinnen, doch dies sollen bislang die einzigen drei Zähler bleiben, sodass es wohl schwierig wird, die Klasse zu halten. Jedoch waren die **Schützlinge von Patrick Hahn** schon mehrmals an weiteren Punktgewinnen dran, sodass zu hoffen ist, dass bei der Mannschaft, die ausschließlich aus Spielern des jüngeren Jahrgangs besteht, doch noch der Knoten platzt.



Die **D1-Junioren** spielen bislang eine sehr gute Runde und sind im Spitzenfeld der Kreisliga zu finden. Nach vier Auftaktsiegen gab es dann im Vergleich gegen den Tabellenzweiten SE Freising eine unglückliche 1:2-Niederlage. Zwar gab es gegen den Spitzenreiter DJK Ingolstadt (0:3) noch eine weitere Pleite, doch der Tabellendritte zeigt, dass man sich der harten Konkurrenz durchaus stellen kann und die Erwartungen wurden bislang voll und ganz erfüllt. Leider musste **Trainer Stephan Faust** zum Ende der Hinrunde sein Traineramt zur Verfügung stellen. **Wir bedanken uns bei ihm seine engagierte ehrenamtliche Tätigkeit und hoffen, dass er irgendwann wieder als Trainer zu Verfügung steht. Gleichzeitig wünschen wir Ronny Krause, der jetzt das Team in Eigenverantwortung führt, viel Erfolg und Spaß.**

Bei den **D2-Junioren** war in der Hinrunde eine enorme Entwicklung zu sehen und das Team des **Trainergespannes Steve Zimmermann und Sead Cosickic** zeigte bislang sehr gute Vorstellungen. Leider belohnte sich das Team bislang nicht entsprechend, sodass man mit 7 Punkten derzeit nur auf Platz 10 rangiert. Sollte es aber gelingen, dass die Chancenauswertung noch verbessert wird, dann darf man sehr zuversichtlich sein, dass man in der Rückrunde noch den ein oder anderen Platz nach oben klettert.

Auch die **D3-Junioren** agieren im bisherigen Saisonverlauf sehr überzeugend und die Veilchen liegen aktuell auf Rang 3. Vor allem die Art und Weise, wie die **Schützlinge von Michael Lefkaditis, Sebastian Voichtleitner und Rene Wimmer** auftreten, sorgt für viel Freude.



**Im Kleinfeldbereich** gab es in der Hinrunde sehr große Erfolge und man darf wirklich sehr stolz über die Entwicklung in diesem Bereich zeigen.



**Die E1-Junioren des Trainertrios Andreas Kapsner, Jürgen Bugla und Marko Kronthaler** erwiesen sich als das beste Erdinger Team in dieser Altersklasse. Es gab für die Nachwuchskicker nur ein Remis und alle weiteren Spiele wurde gewonnen, sodass man sich souverän die Herbstmeisterschaft sicherte und die Qualifikation für die überregionale Rückrunde schaffte.

Ähnlich erfolgreich agierten **die E2-Junioren** und auch das **Team von Florian Aldinger und Stefan Sailer** ging nur einmal nicht als Sieger vom Platz. Nur im Vergleich gegen den TSV Wartenberg trennte man sich remis, sodass man sich letztendlich mit den Strogenmarktern den ersten Platz teilen musste.

Auch die **E3-Junioren kamen zu Meisterehren**, denn die Truppe des **Duos Dieter Backin und Andreas Wassermann** verwiesen den Lokalrivalen TSV Erding II mit einem Punkt Rückstand auf den 2. Platz, wobei man den Grundstein zum Titel mit einem 6:1-Erfolg gegen den direkten Vergleich legte.

**Ein herzlicher Glückwunsch an die drei sehr erfolgreichen Mannschaften und deren Trainer. Weiter so – Ihr seid die Zukunft !!!**

Auch wenn die **E4-Junioren** in der Endabrechnung „nur“ auf Rang 5 landeten, darf das Team durchaus zufrieden sein, denn mit jeweils drei Siegen und drei Niederlagen zog man sich sehr ordentlich aus der Affäre, sodass die drei **Trainer Reinhard Pirschlinger, Dieter Backin und Andreas Wassermann** durchaus zufrieden waren.

Auf eine schwierige Herbstrunde blicken die **F1-Junioren** zurück, denn die Ergebnisse des **Teams von Peter Michalek, Michael Dierl und Gerhard Ecker** fielen nicht wie erhofft aus. Die Nachwuchskicker erreichten in 6 Spielen nur einen Sieg und ein Remis. Erfreulich war aber, dass man sich in den letzten beiden Spielen beim 7:0-Erfolg gegen den TSV Wartenberg und auch bei der unglücklichen 1:2-Niederlage gegen den FC Forstern, die Leistung stark verbesserte, sodass für die Rückrunde einiges zu erwarten ist.

Die **F2-Junioren „rockten“** in der Vorrunde die Liga und nur einmal ging das Team des **Trainertrios Rene Feuker, Matthias Dasch und Oliver Heidler** nicht als Sieger vom Platz, während man in den anderen Duellen immer wieder zu Kantersiegen kam. Dieser Erfolg ist umso höher zu bewerten, wenn man bedenkt, dass man sich fast ausnahmslos mit älteren Gegenspielern messen musste.

Bei den **F3-Junioren** war auch eine sehr positive Entwicklung zu sehen und **die Schützlinge von Alexander Peschke, Michael Kolos und Andreas Zellner** stimmen die Verantwortlichen der SpVgg zuversichtlich, dass man auch in ferne Zukunft auf ausgezeichnete Fußballer zurückgreifen kann. Auch die Ergebnisse verdeutlichen die tollen Leistungen, denn vier Siege stehen nur zwei Niederlagen gegenüber.

Die **F4-Junioren** haben den Sprung von den Bambinis in die Punktspielbetrieb sehr gut geschafft und das **Team von Jochen Ebert und Stephan Mückel** konnte in der ersten Runde der noch jungen Karriere schon gute Erfolg feiern, denn in sechs Spielen gab es immerhin zwei Siege und eine Punkteteilung.

amadeus

# Let's shape the future of travel

---

Wir bei Amadeus gestalten seit jeher die Zukunft des Reisens entscheidend mit. In Anbetracht der rasanten Entwicklung heutiger Technologien ist das aufregender als je zuvor!

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir an einer personalisierten, vernetzten und nachhaltigen Zukunft des Reisens arbeiten. Mehr Informationen unter [shapethefutureoftravel.com](http://shapethefutureoftravel.com)

[de.amadeus.com](http://de.amadeus.com)



Der Zulauf bei Kindern, die im Verein dem geliebten Fußballsport naheifern wollen, hält noch immer an und die Anzahl von spielenden Bambinis wird immer größer, **doch Trainer Bünyamin Mutlu** gelingt es überragend, die Neuzugänge zu begeistern. Mit seinem freundlichen Umgang sorgt er bei den Kindern für Begeisterung, sodass die SpVgg in der Rückrunde wohl drei weitere Teams (1 x E-Jugend, 2 x F-Jugend) für den Punktspielbetrieb melden wird.

Im ersten Spiel ihrer Karriere zeigen die Bambinis, dass man ihnen durchaus schon den nächsten Schritt zutrauen kann, denn in einem sehr unterhaltsamen Spiel gegen den TSV Dorfen kam man zu einem sehenswerten 9:7-Erfolg. Als neunfacher Torschütze glänzte hier **Vincent Mörtl**.



Bei den Nachwuchskickern rollt der Ball auch in der Winterpause und für die Veilchen stehen wichtige Termine an.

Am Wochenende **07. und 08. Dezember** findet in der Semptsporthalle der diesjährige **Sparkassen-Cup** statt. Altenerding führt die Turniere der F-, C- und B-Junioren durch. Die anderen Altersklassen gehen in der Oberdinger Mehrzweckhalle an den Start.

Ab **21. Dezember** steht dann der Nachwuchsfußball in der Semptsporthalle wieder voll im Mittelpunkt, denn an diesem Tag ertönt der **Anpfiff zu den diesjährigen Amadeus-Juniorenfußballhallentagen**, die dann bis einschließlich 04. Januar durchgeführt werden.

Aber auch nach dem Ende dieser Mammutveranstaltung ist die Hallensaison noch nicht zu Ende, denn im Jubiläumsjahr findet zunächst am **19. Januar** das **Hallenkreisfinale Donau/Isar der D-Junioren** statt.

Einen Monat später, am **22. Februar** richtet die SpVgg das **Oberbayerischen Hallenfinale der E-Junioren** aus und die 10 besten oberbayerischen Vereine ermitteln die Indoor-Meister.

## Schafkopfturnier SVA-Aktiv

Einmal mehr verlief das traditionelle Schafkopfturnier reibungslos und alle Teilnehmer hatten großen Spaß und verbrachten nach dem Ende des Wettbewerbs noch einige weitere Stunden mit dem Blatt in der Hand im Vereinsheim.

**Veranstalter SVA-Aktiv unter der Verantwortung von Rudi Gandl** hatte im Vorfeld wieder für eine hervorragende Organisation gesorgt und die faire Spielweise aller 52 Teilnehmer rundeten den gelungenen Abend ab. So hatten die beiden Aufsichten **Josef und Bernhard Stimmer**, bei denen wir uns auch recht herzlich bedanken wollen, wenig zu tun und verbrachten einen ruhigen Abend.



Auch zahlreiche Sponsoren trugen mit ihren großzügigen Sachspenden zum guten Gelingen der Veranstaltung bei und wir bedanken uns recht herzlich bei folgenden Gönnern:

**Baustoffe Auer**  
**Bavaria Petrol – Peter Feiner GmbH**  
**Erdinger Weißbräu (Andreas Brenninger)**  
**Altenerdinger Saugriller (Thomas & Markus Baumgartner)**  
**Raiffeisenbank Erding eG (Josef Nunberger)**  
**Metzgerei Lehner**  
**Metzgerei Stulberger**  
**Metzgerei Wiest**  
**Edeka nah & gut (Ludwig Renauer)**  
**Getränke Sterr**  
**Feneberg Lebensmittel GmbH (Helmut Filser)**  
**Kreis- und Stadtparkasse Erding-Dorfen**  
**Hoffmann-Werkzeuge München**  
**Einrichtungshaus Segmüller**  
**Vereinswirt Günter Hirsch**





Nach der Auszählung der Wertungsbögen, die von Frank Aldinger in Rekordzeit vollzogen war, stand auch das Endergebnis, auf das die Teilnehmer mit Spannung warteten, fest.

Als bester Kartler erwies sich an diesem Abend **Ludwig Rohrmeier**, der sich mit 48 Punkten (7 Solo) die Konkurrenten eindeutig hinter sich ließ. Der diesjährige Gewinner konnte sich eine Siegesprämie in Höhe von 250 € freuen.



Auch für den Zweitplatzierten **Helmut Gandl**, der bei drei gewonnenen Solos mit 37 Punkten auf Platz 2 landete, lohnte sich die Fahrt nach Altenerding allemal. Er konnte sich über einen Tankgutschein in Höhe von 125 € freuen, den er künftig bei Bavaria Petrol in Aufhausen einlösen kann.

Der 3. Platz war hart umkämpft, denn sowohl **Ludwig Hilz** als auch **Hans Thalhammer** hatten bei der Endabrechnung 30 Punkte. Jedoch hatte Hilz dann knapp die Nase vorn, denn er gewann 6 Solo, während Thalhammer nur 3 Spiele für sich entscheiden konnte. **Hilz** konnte sich über eine hochwertige Schlagbohrmaschine, gesponsert von Baustoffe Auer, freuen.



Aber auch alle anderen Kartler gingen nicht leer aus und die weiblichen Teilnehmer konnten sich über einen Piccolo freuen, denn Vereinswirt Günter Hirsch spendierte. Bei der Siegerehrung lud **Abteilungsleiter Andreas Heilmaier** die Kartler bereits zum nächsten Turnier am 31. Oktober 2020 ein und hofft zudem, dass einige der Kartenfreunde auch beim **Watt-Turnier am 09. April 2020** (Gründonnerstag) wieder anzutreffen sind.



Liebe Mitglieder, Freunde, Gönner und Sponsoren unserer Abteilung, wir möchten uns recht herzlich für Ihre Unterstützung im bald ablaufenden Jahr bedanken, denn Ihre großartige Unterstützung schätzen wir sehr und freuen uns über Ihre Treue.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachtsfeiertage und schon jetzt einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020, das Ihnen viel Gesundheit, Erfolg und Freude bringen soll.**



Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch in unserem Jubiläumsjahr weiterhin treu bleiben würden und bitten Sie schon heute, sich den Termin für die Festwoche zum 100jährigen Jubiläum vorzumerken.



Wenn Sie sich bis zur nächsten Ausgabe von SemptSportAktuell weiter auf dem Laufenden halten wollen, dann empfehlen wir Ihnen die täglich aktualisierte Homepage der Fußballabteilung zu besuchen. Sie finden uns im Internet unter

[www.spvgg-altenerding-fussball.de](http://www.spvgg-altenerding-fussball.de)



Wir trauern um unser Ehrenmitglied

**Herrn Georg Lautner**

der 1961 der Abteilung Fußball beigetreten ist und  
2011 zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Wir werden Ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Eure Ansprechpartner in den Abteilungen:

**1. Vorsitzender Erich Neueder, Lange Feldstr. 42, 85435 Erding**  
Tel. 08122-7713      Email: [gesamt@spvgg-altenerding.de](mailto:gesamt@spvgg-altenerding.de)

<b>Basketball</b>	Ernesto Schmitter Handy 0172-8691077 <a href="mailto:Ernesto@carlamaria.de">Ernesto@carlamaria.de</a>
<b>Fußball</b>	Andreas Heilmaier Tel. 08122-993953, Handy 0160-8367737 <a href="mailto:Andreas.heilmaier@spvgg-altenerding-fussball.de">Andreas.heilmaier@spvgg-altenerding-fussball.de</a>
<b>Handball</b>	Christian Bauer Tel. 08122-2299542 <a href="mailto:bauer.christian@gmx.de">bauer.christian@gmx.de</a>
<b>Stocksport</b>	Joachim Bauer Tel. 08122-93957, Handy 0152-25890860 <a href="mailto:bauer-joachim@web.de">bauer-joachim@web.de</a>
<b>Tennis</b>	Christian Gärtner Tel. 08122-92028 <a href="mailto:vorstand@tennisverein-altenerding.de">vorstand@tennisverein-altenerding.de</a>
<b>Turnen</b>	Christine Hauk Tel. 08122-903173 <a href="mailto:Christine.hauk@altenerding-turnen.de">Christine.hauk@altenerding-turnen.de</a>
<b>V-Gruppe</b>	Rudolf Kirmeyer Tel. 08122-20904 <a href="mailto:rudolf.kirmeyer@gmx.de">rudolf.kirmeyer@gmx.de</a>
<b>Volleyball</b>	Martin Oberleitner Tel. 08122-961869 <a href="mailto:martin.oberleitner@gmx.de">martin.oberleitner@gmx.de</a>



### IMPRESSUM

Herausgeber: Spielvereinigung Altenerding e.V.  
Gestaltung: Ulrike Pointner  
Redaktion: Graßl, Heilmaier, Kirmeyer, Krüger, Neueder, Wagner  
Titelblattgestaltung: Ingo Mittrach  
Geschäftsstelle: Ulrike Pointner, Drechslerstr. 34,  
85435 Erding, Tel. 08122-85458, [pointner@tele2.de](mailto:pointner@tele2.de)  
Erscheinen: vierteljährlich - Auflage: 500 Stück  
Preis im Mitgliedsbeitrag enthalten  
Druck bei [www.flyeralarm.com](http://www.flyeralarm.com)  
Die Berichte basieren auf der Meinung des Redakteurs in der jeweiligen Abteilung.

**Redaktionsschluss:**

**Freitag,  
15. Febr. 2020**

## Alles, nur nicht rutschen! - eine Geschichte zum Jahreswechsel

Es war der 31. Dezember als Gerda in die Dusche stieg, sich gut einseifte und genau in dem Moment, als sie über und über mit Seife bedeckt war, das Telefon klingelte. Sie erwartete einen dringenden Anruf von ihrer Tochter, die ihr noch sagen wollte, ob sie es zum Silvesterabend nach Hause schaffte. Also stieg sie, wohl oder übel, voll eingeseift aus der Dusche, machte einen Schritt in Richtung Badezimmertür und rutschte im selben Moment auf ihren eigenen, seifigen Fußspuren aus. Das würde einen dicken blauen Fleck am Allerwertesten geben. Natürlich hatte das Telefon aufgehört zu klingeln, als Gerda sich endlich wieder in die Höhe gekämpft hatte.

Sie duschte in Ruhe zu Ende, bevor sie ihre Tochter zurück rief. Diese teilte ihr mit, dass sie es leider nicht schaffen würde, weil sie arbeiten musste. Gerda war traurig. Schon der Weihnachtsbesuch ihrer Tochter war sehr kurz gewesen. Aber so war das nun mal mit den jungen Leuten. Immer im Stress. Der blaue Fleck am Po hatte sich noch nicht einmal gelohnt.

Na ja, dann würde sie sich eben alleine einen schönen Jahreswechsel gestalten. Dafür brauchte sie aber noch ein paar leckere Krapfen. Auf dem Weg zum Bäcker dachte sie trotzdem die ganze Zeit an ihre Tochter. Dadurch, dass sie so in Gedanken war, achtete sie nicht genau auf ihre Füße. So übersah sie auch die Bananenschale, die vor dem Eingang des Bäckers mitten auf dem Gehweg lag. Es kam, wie es kommen musste, und Gerda rutschte auf der glitschigen Schale aus. Sie landete auf ihren Schienbeinen und die Verkäuferin aus der Bäckerei kam hinausgeeilt um ihr hoch zu helfen. Mit Ach und Krach kam sie wieder auf die Beine, nur um festzustellen, dass alle Krapfen in der Bäckerei ausverkauft waren. Es gab kein Gramm Schmalzgebäck mehr. Alles weg.


Auch der zweite Sturz war völlig umsonst. Geknickt ging sie wieder nach Hause. Sie fühlte sich einsam. Ihr Po tat weh. Ihre Schienbeine taten ihr weh und es war keiner da, dem sie davon erzählen konnte.

Der Abend begann und Gerda setzte sich vor den Fernseher um Dinner for One zu gucken. Draußen hatte es begonnen zu schneien. Gut, dass sie heute nicht mehr raus musste. Gerade als sie das gedacht hatte, klingelte es an der Tür. Gerda stand auf, öffnete die Tür, machte einen Schritt hinaus auf die vereiste Treppe und.... rutschte aus. Doch diesmal fiel sie sanft. Die Arme ihrer Tochter fingen Sie auf: „Hallo Mama, so war das mit dem guten Rutsch aber nicht gemeint!“, lachte diese. „Eine Kollegin hat für mich übernommen, deswegen habe ich es doch geschafft und ich hab uns selbstgemachte Krapfen mitgebracht!“

Gerdas Herz machte einen freudigen Sprung „Hör mir bloß auf mit einem guten Rutsch – wenn du wüsstest! Aber alle guten Dinge sind ja bekanntlich drei und am besten rutscht es sich eben doch, wenn die Familie dabei ist!“

**Die Redaktion der SSA wünscht allen Inserenten, Lesern und Freunden ein friedvolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr**





**/ Sport begeistert und bringt  
Menschen zusammen.**

Der Flughafen München fördert den Jugendbreitensport  
in 98 Sportvereinen in der Flughafenregion.

Verbindung leben

**M**

Regionalbüro Flughafen München: Telefon 089 975-54054 • Telefax 089 975 413 06  
regionalbuero@munich-airport.de • www.munich-airport.de